

# ARRI WCU-4

## KAMERA/EQUIPMENT

Drahtlose Steuereinheit von ARRI für Remote-Bedienung von Objektiven — Standard-Tool für Focus Puller bei professionellen Produktionen.

**Technische Details** Das System basiert auf einem 7-Zoll-Touchscreen mit 1920×1200 Pixel Auflösung und bietet drei mechanische Encoderräder mit 0,1° Auflösungsgenauigkeit. Die Akkulaufzeit beträgt bis zu 10 Stunden bei kontinuierlichem Betrieb mit dem integrierten 98 Wh Lithium-Ionen-Akku. Die WCU-4 kommuniziert über das cforce-Protokoll mit kompatiblen Motoren wie dem cforce mini RF oder cforce plus. Das Gerät speichert bis zu 100 Linsendateien und unterstützt Lens Data Archive (LDA) für automatische Kalibrierung verschiedener Objektive.

**Geschichte & Entwicklung** ARRI stellte die WCU-4 erstmals 2016 auf der NAB vor als Nachfolger der WCU-3. Die Entwicklung zielte auf eine Integration der bewährten Hi-5 Hand Unit Technologie in ein kompakteres, touchscreenbasiertes Gerät. 2018 erweiterte ARRI die Funktionalität um Live View Streaming über Wi-Fi 6. Das aktuelle Software-Update 7.1 von 2023 integriert vollständige ALEXA 35 Unterstützung und erweiterte Metadatenübertragung.

**Praxiseinsatz im Film** Bei "1917" (2019) ermöglichte die WCU-4 dem Focus Puller präzise Schärfeverlagerungen während der komplexen Steadicam-Sequenzen über Distanzen von bis zu 300 Metern. Die Live View Funktion bewährte sich bei "The Batman" (2022) für Remote-Monitoring in beengten Fahrzeugaufnahmen. Typische Workflows umfassen das Speichern von Fokusmarkierungen für Dialogszenen und die Synchronisation mehrerer WCU-4 Einheiten bei Multi-Camera-Setups. Der Nachteil liegt in der Latenz von 40-60ms bei maximaler Übertragungsdistanz.

**Vergleich & Alternativen** Die WCU-4 konkurriert direkt mit der Preston Light Ranger 2 und der Tilta Nucleus-M. Gegenüber der kabelgebundenen ARRI LCS bleibt die Funkübertragung anfällig für Interferenzen in elektromagnetisch belasteten Umgebungen. Als Nachfolger plant ARRI die Integration in das TRINITY Stabilizer System. Die Entscheidung zwischen WCU-4 und Hi-5 hängt von der Komplexität des Setups ab: WCU-4 für standardisierte Workflows, Hi-5 für erweiterte Programmierung und Multichannel-Kontrolle.